

# Warum

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **93 (1967)**

Heft 37

PDF erstellt am: **03.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

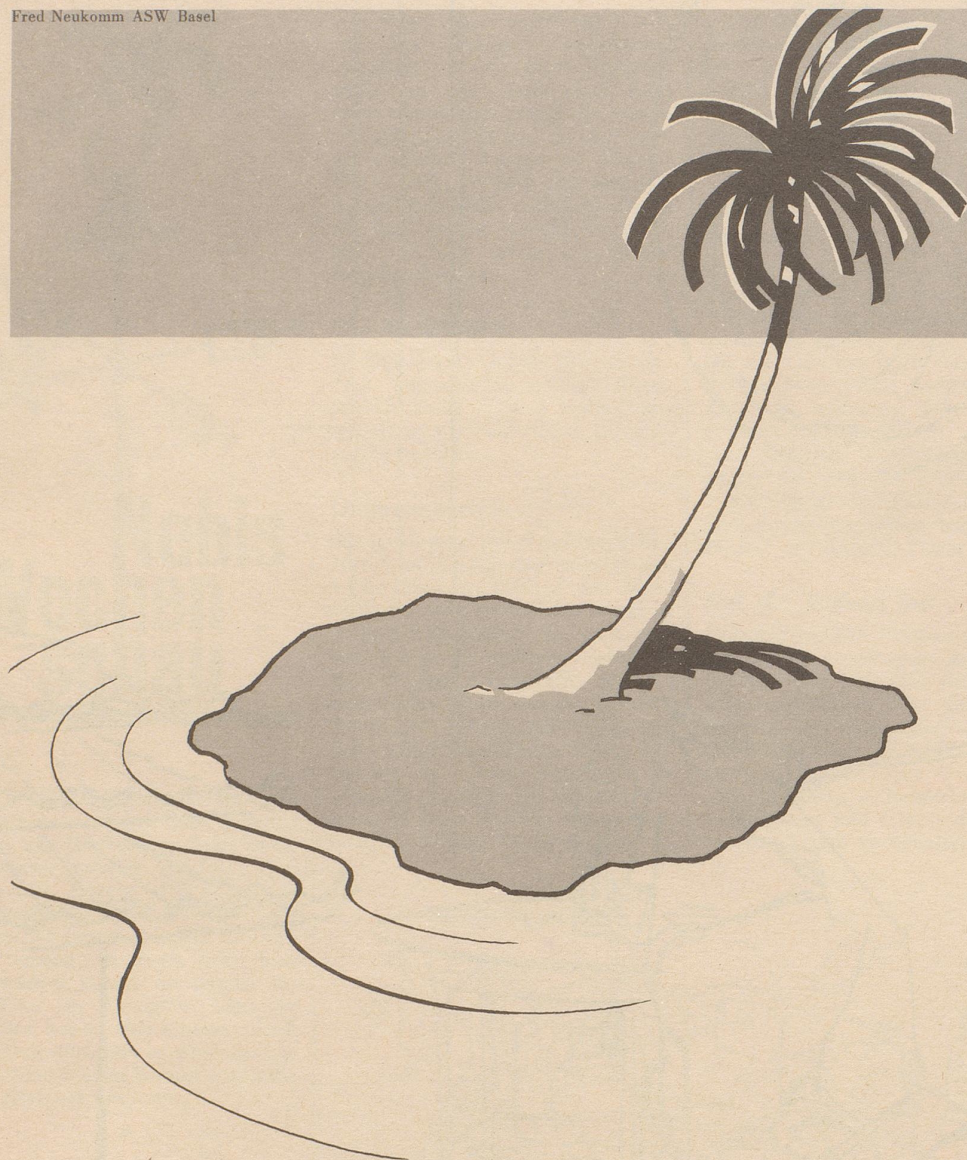
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



*Froh gelaunt ist heut' der Pinsel,  
Niemand hungert auf der Insel:  
Corina stimmt den Zeichner munter,  
Die Schiffe gehen nicht mehr unter.*

*5 leichte Corina von Hediger  
mit dem praktischen Mundstück  
kosten nur 85 Rappen.*



Die begehrte Mundstück-Zigarre der Zigarrenfabrik Hediger Söhne A.G. 5734 Reinach im Aargau.

### Konsequenztraining

In Basel (und wohl auch in andern Städten) werden fahrende Künstler, die zur Erbauung der Passanten Helgen auf Trottoirs malen, wegen Verunreinigung der Allmend bestraft.

Recht so! Es ist den Stadthunden natürlich nicht zuzumuten, ihre Bedürfnisse auf mit farbigen Kreiden beschmierten Trottoirs zu erledigen ...  
Boris

### Lieber Nebi!

Im Satz «Mi sembra di essere in cielo dalla gioia di rivedere i cari amici» hat letztthin ein Schüler «Celio» gelesen statt «cielo». Ist das nicht ein reizendes Kompliment für unsern neuen Bundesrat, besonders nach der Geschichte mit der chinesischen Botschaft? UW

### Dies und das

*Dies* gelesen: «Fliegen gehört zum guten Ton.»

Und *das* gedacht: Wer nahe beim Flugplatz wohnt, könnte darüber böses werden!  
Kobold

### Pünktlichkeit

Aus dem Buch «O du mein Oesterreich» von Hans Weigel: «Der Fahrplan der Oesterreichischen Bundesbahnen: ein Kompendium von Annäherungswerten, eine Liste jener Zeitpunkte, zu welchen die betreffenden Züge verlässlich nicht ankommen und abfahren werden»



Unsere  
Seufzer-Rubrik

## Warum

Warum rächen sich unsere Radiosprecher für Wolfango Amadeo Mozart nicht mit Sepp Verdi?  
H. B., Hirschthal

Warum spricht man nur immer von der Maternité, aber nie von der Paternité?

(Ein Vater, der oft morgens um halb drei Uhr Windeln wechselt)

Warum bekomme ich das Gemälde «Der Totentanz», das auf den Tausendernoten sein soll, nie zu sehen?  
H. G., Küsnacht

Warum bin ich immer gerade dann am Radieren, wenn der Chef mein Büro betritt?

Y. W., Buchs